

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Eine gelebte Partnerschaft gefeiert	Musik verbindet über alle Grenzen	Auf den Spuren der Geschichte	Archäologische Funde in Hilzingen	Heiße Rennen beim Bike Marathon	Das Hospiz kommt nach Singen
S. 3	S. 3	S. 3	S. 6	S. 7	S. 28
13. MAI 2015	WOCHE 20	HE/AUFLAGE 20.109	GESAMTAUFLAGE 86.572	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



Lammfromm

Die »Schreie der Lämmer« bringen Anwohner in Aach um den Schlaf und sind Grund zu Beschwerden. Drei Mal im Jahr kommt die Binninger Schäferin mit ihrer Herde in das Hegautädtchen und lässt die gut hundert Tiere im Rahmen eines Naturprojektes am Stadtberg grasen. Einige Tage sorgen die Schafe für Aufregung, doch nicht nur im negativen Sinne. Besonders für Familien mit Kindern sind die Schafe gern gesehene Gäste und immer wieder einen Besuch wert. Schließlich gibt es sicher schlimmere Lärmbelästigungen als das Blöken der Lämmer.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Gute Alternative gefunden

Aach (mu). Eine erfreuliche Alternative tat sich vor einer Sondersitzung des Aacher Gemeinderats auf: Der potenzielle Käufer der Arztpraxis in der Hegaustadt nahm Kontakt mit Bürgermeister Severin Graf auf und signalisierte seine Bereitschaft, der Arztpraxis für mindestens ein Jahr eine Übergangsfrist zu gewähren. Mit diesem Wissen sprach sich der Rat mit großer Mehrheit gegen den Kauf der Praxis samt Wohnung durch die Gemeinde aus.

- Anzeige -

Brennende Gartenlaube

Gottmadingen (swb). Kurz vor Mitternacht am 9. Mai wurde ein Feuer in der Kleintierzuchtanlage in der Gewerbestraße gemeldet. Ein großes Gebäude stand in Vollbrand, benachbarte Lauben hatten bereits Feuer gefangen, so dass weitere Einsatzkräfte nachgefordert wurden. Mehrere Gasflaschen wurden kurzerhand in den angrenzenden Bach gelegt. Mit vier Strahlrohren konnte nach einer Stunde »Feuer aus« gemeldet werden.

Neuer Seniorenbeirat in Gottmadingen

Gottmadingen (rab). Zum zweiten Mal durften die Bürger in Gottmadingen am vergangenen Sonntag ihre Stimme für den Seniorenbeirat abgeben - und kamen ihrem Recht rege nach. Die Wahlbeteiligung sei mit 45,34 Prozent »wahnsinnig gut« gewesen, freute sich Bürgermeister Michael Klinger. »Toll, dass sich so viele Senioren an dieser Wahl beteiligt ha-

ben!« Wahlberechtigt waren 2.894 Bürger. In den Seniorenbeirat gewählt wurden: Walter Benz mit 11,46 Prozent der Stimmen, Christel Löffler mit 10,41 Prozent, Ingeborg Fröhlich mit 10,37 Prozent, Karl Reischmann mit 10,26 Prozent, Franz Konrad mit 9,55 Prozent, Gerda Ptak mit 8,67 Prozent, Theresia Zeisset-Veigl mit 8,19 Prozent und Franz Deschner mit 8,07 Prozent.

Helferkreis Asyl Engen lädt ein

Engen (swb). Die Mitglieder des Helferkreises Asyl Engen wollen ihre Erfahrungen der letzten Wochen austauschen. Deshalb lädt das Organisationsteam am Dienstag, 19. Mai, um 19 Uhr zu einem Treffen im Katholischen Gemeindezentrum Engen im Hexenwege ein. Neben einem ersten Rückblick will der Helferkreis weitere anstehende Aufgaben und Herausforderungen abstimmen. Eingeladen sind alle Helfer und interessierten Bürger.

Rasante Datenautobahn

Büblingen/Beuren a.R. (mu). Über schnelleres Tempo in der Internet-Leitung freuen sich die Bürger in Büblingen und Beuren a.R.: Ihre Leitungen wurden auf bis zu 50 Megabit pro Sekunde erhöht. Rund 420 Haushalte können nun per VDSL-Verbindung ins Internet und gleichzeitig surfen, telefonieren und fernsehen. Genaue Informationen rund um VDSL gibt es am Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr, in der Körbeltalhalle in Büblingen.

- Anzeige -

Gottmadingen will Schule machen

Nach dem Höhenfreibad ist schon das nächste Großprojekt in der Pipeline



Auch die Graffitis können die graue Tristesse nicht vertreiben - an der Eichendorffschule hat der Zahn der Zeit kräftig genagt.

Aufgabe«, weiß Bürgermeister Klinger. Um den Eichendorff-Schulverbund mit seinen über 580 Schülern und 44 Lehrern fit für die Zukunft zu machen, möchte und muss die Gemeinde im doppelten Sinne »Schule machen«. Denn zum einen sind die baulichen und finanziellen Aspekte zu berücksichtigen, und zum anderen das pädagogische Konzept mit seinen Abläufen. »Da stimmen wir uns mit der Schule ab und liegen recht nahe beieinander«, weiß Klinger. Die Schule ist ein typischer Siebziger-Jahre-Bau mit einem Flachdach und viel Beton. Die

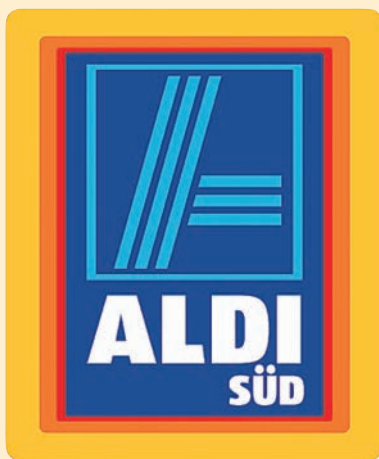
gesamte Außenhülle ist sanierungsbedürftig, ebenso die Fenster, die Leitungen, das Dach und die Heizung. Die Raumaufteilung entspricht nicht mehr den Anforderungen für eine Ganztagschule und ebenso wenig den neuen Lernformen mit Lernlandschaften, Lerninseln und moderner Medienausrüstung. Nach ersten Berechnungen und Untersuchungen stellte sich nun heraus: »Eine Sanierung bewegt sich auf dem Niveau eines Neubaus«, weiß Florian Steinbrenner vom Bauamt. Kein Wunder, haben doch in den vergangenen 43 Jahren gut 20.000

Schüler den Bau durchlaufen, wie Steinbrenner überschlug. Das Großprojekt »Schule« wird in ähnlicher Manier wie die Sanierung des Höhenfreibades umgesetzt, nur ist das Schulprojekt viel komplexer und vielschichtiger als das Bad. Und es gibt einen weiteren Unterschied: Die Bauarbeiten müssen während des laufenden Betriebes durchgeführt werden. Großgeschrieben wird bei dem Vorhaben erneut die Bürgerbeteiligung - natürlich nicht als Wunschkonzert, sondern am Machbaren orientiert. Bei zwei Besichtigungsfahrten zu verschiedenen Schulstandorten

wurden erste Eindrücke gesammelt und in Werkstätten aufgearbeitet. Der Prozess wird unterstützt durch eine Lenkungsgruppe und wie beim Höhenfreibad durch Translake Konstanz moderiert, so dass ein strukturiertes, ergebnisorientiertes Vorgehen garantiert ist. Besonders die Vorplanungsphase sei wichtig, spare langfristig Zeit und damit Geld, betont Florian Steinbrenner. Die Ergebnisse und Ideen aus dieser Vorplanung wie das Raumprogramm, energetische Standards und die Vorstellungen von Benutzern, Verwaltung und Gemeinderat fließen in ein Pflichtenheft ein, das dann in der konkreten Planung umgesetzt wird. Parallel dazu werden intensive Gespräche mit dem Regierungspräsidium und dem Schulamt geführt, um an die dringend notwendigen Zuschüsse zu kommen. »Es liegt noch ein weiter Weg vor uns«, weiß Michael Klinger, doch die ersten Schritte sind bereits gemacht.

KULTUR MAL ANDERS BEIM MUSEUMSTAG

Anlässlich des »38. Internationalen Museumstages« am 17. Mai zeigen auch die Museen in der Region das ganze Spektrum ihrer kulturellen Schätze, verbunden mit besonderen Aktionen. Unter anderem in Singen, Tengen, Konstanz, Allensbach, Diesenhofen, Gailingen, Büblingen, Radolfzell oder im Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein lässt sich das diesjährige Motto »MUSEUM. GESELLSCHAFT. ZUKUNFT.« hautnah mit Führungen, Inszenierungen oder Künstlergesprächen erleben. Mehr dazu auf Seite 10 in dieser Ausgabe.



NEUES SYMBOL FÜR SINGENER SÜDSTADT

23 Jahre nach dem Umzug der Produktion des Singener mittelständischen Unternehmens Elma in den Singener Süden konnte nun die Wiedervereinigung mit der Einweihung des neuen Büroturms am gestrigen Dienstag gefeiert werden. Das Gebäude mit seiner vorgebauten mäanderrförmigen Fassade könnte neues Symbol für Unternehmerstolz im Singener Gewerbegebiet werden, für Elma hat die Zusammenführung eine große Wirkung. Mehr zum Neubau gibt es auf den Seiten 8 und 9 dieser Ausgabe des WOCHENBLATT's.

Unser Lack von Seite 1.

Tetzner
KAROSSERIE & LACK

• IDEAL
• AIRBRUSH
• EFFEKTGLÄNZ
• BESCHRIFTUNG
• UNFALL-
INSTANDSETZUNG

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestrasse 14
78256 Steisslingen
Tel: 07738 - 50 90

Deutschlands günstigster SUV!

3 JAHRE GARANTIE
bis 100.000 km

Der neue Dacia Duster
schon ab **11.480,- €***

DACIA
GRUPPE Renault

www.dacia.de

Autobahn BLENDER

Max-Stromeyer-Str. 51, Konstanz, Tel. 07531/996760

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,6, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

Frauenpower für SPD

1. Vorsitzende Gisela Schmitz

Steißlingen (le). In ihrer Jahreshauptversammlung wählten die Mitglieder des Ortsvereins der SPD Steißlingen am Dienstag der vergangenen Woche im Restaurant »Sättele« Gisela Schmitz zur 1. und Romina Heinz zur 2. Vorsitzenden des Ortsvereins Steißlingen. Dem bisherigen Vorsitzenden Volker Bochtler, der dieses Amt 15 Jahre lang innehatte und für eine weitere Amtszeit als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung stand, erfüllten die Mitglieder mit ihrer Wahl, wie er sagte, einen besonderen Wunsch. Er gratulierte beiden und meinte, jetzt gäbe es endlich Frauenpower in der Steißlinger SPD. Weiter wurden in den Vorstand gewählt: Jürgen Garschke als Kassier und Gunther Roos als Schriftführer sowie Volker Bochtler und Stefan Mäthner als Beisitzer. Bevor es zu den Vorstandswahlen kam, hatte Schriftführer Roos in Anwesenheit des Kreisvorsitzenden Tobias Volz und des Landtagsabgeordneten Hans-Peter Storz die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres noch einmal angesprochen. Vom Modellversuch »Nachbarschaftskampagne« der SPD verspricht sich die SPD eine bessere Beziehung zu den Bürgern. In seinem letzten Bericht als



Der langjährige Ortsvorsitzende der Steißlinger SPD, Volker Bochtler, wünscht seiner Nachfolgerin Gisela Schmitz und der 2. Vorsitzenden Romina Heinz viel Erfolg. swb-Bild: le

Ortsvorsitzender ging Bochtler noch einmal auf die Parteienlandschaft in der Gemeinde ein. Die sei durch die gemeinsame Liste der SPD mit den Grünen zwar belebt worden, der angestrebte vierte Sitz im Gemeinderat sei aber leider ausgeblieben. Die Aufforderung: »Mitmachen in der SPD lohnt sich für die Menschen und für unser Land« gelte für die Mitglieder auf allen politischen Ebenen gleichermaßen. Zum Abschluss der sehr harmonischen Versammlung wurden Stefan Maethner, Erika Kornmaier, Winfried Leirer und Wolfgang Schmitz für ihre langjährige Mitgliedschaft mit dem Ehrenbrief der Partei ausgezeichnet.

Zum 75. Jubiläum in die Bezirksliga

Singen-Hausen (swb). Nach der Begrüßung stellte Thomas Stenkamp, Vorsitzender des SV Hausen a. d. Aach bei der Jahreshauptversammlung 2015 die Agenda 2021 in der Abteilung Fußball vor. 2021 feiert der Sportverein des kleinsten Singener Ortsteils sein 75-jähriges Bestehen. Ziel ist es dann, mit der ersten Mannschaft in der Bezirksliga zu spielen. Erreicht werden soll dieses Ziel durch die seit Jahren sehr gute Jugendarbeit. Hierfür wurde als neuer Co-Trainer für die Saison 2015/2016 Robert Trbusic vorgestellt, der im Hegau durch die Talentförderschule und als Jugendtrainer in Schaffhausen für seine exzellente Arbeit mit Jugendmannschaften bekannt ist. Hierdurch soll die Verzahnung zwischen den Jugendmannschaften und den Aktiven weiter verbessert werden. Im Jugendbereich informierte Jugendleiterin Andrea Kollek, dass auch diese Saison wieder in allen Altersklassen Mannschaften gemeldet sind, teilweise

se als Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen. Für die gute und erfolgreiche Arbeit im Jugendbereich braucht es jedoch engagierte Trainer und Betreuer. Interessierte Trainer/innen können sich bei der Jugendleiterin Andrea Kollek unter 07731/47220 oder per kollek-singen@t-online.de melden. Im Ausblick auf den diesjährigen »Sport-Müller-Teamcup« gab Kollek eine wesentliche Neuerung bekannt: neben den Mannschaften der F- bis B-Jugend und der C- bis B-Juniorinnen wird erstmals ein Turnier für Damenmannschaften stattfinden. Zum Ende der Versammlung wurden folgende Ehrenmitglieder für ihre Mitgliedschaft beim SV Hausen a.d. Aach geehrt. Für 40 jährige passive Mitgliedschaft erhielten Gangolf Birkner, Siegfried Riederer und Dieter Stromeyer die goldene Vereinsnadel. Für 50 Jahre passive Mitgliedschaft wurden Helmut Joos und Peter Potzkai mit der goldenen Vereinsnadel »50« geehrt. Vorsitzender Thomas Stenkamp erinnerte an die Werdegänge und Verdienste der Geehrten im Sportverein und dankte ihnen für die vielen Jahre Vereinstreue.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

A'B'C
SÜDWEST
KOMMUNIKATION
WIRTSCHAFTSZEITUNG IN
SÜDWESTDEUTSCHEN
LANDEN

BVDA
BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
VERLAGS-
ANZEIGEN-
VEREIN

AD
A
ANZEIGEN-
DRUCKEREI
VERBUND

Ein gutes Jahr für den Kulturkreis

Steißlingen (le). Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2014 konnte der 1. Vorsitzende des Steißlinger Kunst- und Kulturkreises Gunther Roos im Rahmen der gut besuchten Generalversammlung im Gasthaus »Ochsen« zurückblicken. Die Veranstaltungen des letzten Jahres sind in der Regel gut angenommen worden, wobei das Open-Air-Konzert am Steißlinger See und der Kabarettabend zum Klemenzenfest besonders gut gefallen haben. In diesem Jahr wird nach der erfolgreichen Ausstellung »Feuer und Wasser« anlässlich der Übergabe

des neuen Feuerwehrgerätehauses die Kunstausstellung zum Klemenzenfest organisieren und den Kabarettabend anbieten. Ebenso wird die Reihe der Seekonzerte fortgesetzt werden. Dazu kommt ein Auftritt des Ipanema-Duos im Rathausfoyer sowie eine Lesung mit Musik in Maiersthöf. Insgesamt ein Programm, auf das man sich freuen kann. Bei den Wahlen wurde der Vorsitzende Gunther Roos, Schatzmeister Gerd Weisse sowie der Fachbereichsleiter Musik Udo Krummel einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

DENZEL'S
Metzgerei
& Partyservice
Qualität aus der Region

QR Code

Jetzt wieder: „DRY AGE“ Porterhoussteaks

zum Grillen ein Genuss Gyrosspieße hauchdünn geschnitten, gerollt und mariniert 100 g nur € 1,19	der Grillgenuss für Kenner und Genießer Entenfiletspieße in Kräuterbuttermarinade eingelegt 100 g € 1,99	immer ein Genuss Puten-Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,15
die schmeckt allen Haussalami mit Senfkörner 100 g nur € 1,59	lecker zu Spargel Bauern- oder eigener Bärlauchschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,69	Grillen mit Freunden Merguez oder Salciccia mit Fenchel 100 g nur € 1,29
natürlich hausgemacht Fleischsalat gerne auch mit Joghurt 100 g nur € 0,79	bei allen beliebt Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat 100 g € 1,09	der beliebte Brotaufstrich Kalbsleberwurst auch als kleine Portion 100 g nur € 1,49

frei raum
Faszination Garten

GARTENTAG
So. 17.05.
10 – 17 Uhr
mit verschiedenen Ausstellern
und Programm

Zeppelinstraße 26 78244 Gottmadingen
www.freiraum-gestaltung.com

DIE NEUEN GRILLS SIND DA

OUTDOORCHEF

ONLINE-SHOP: WWW.BBQHAUS.DE

ÜBER 300 TOP-GRILLS & BBQ GERÄTE
KOMPETENTE FACHBERATUNG VOM PROFI

18 VERSCHIEDENE GRILLMARKEN
ÜBER 800 QM LADENFLÄCHE

ALTE GRILL TAUSCHEN
UND PROFITIEREN!
Große Frühjahrsaktion vom
30. März bis VERLÄNGERT BIS ZUM 16. MAI!

Für Ihren alten Grill (unabhängig von Marke, Alter und Zustand) geben wir auf den Kaufpreis eines neuen Modells

10% Rabatt

UNSER VERSPRECHEN:
Alle Geräte mit noch guter Substanz werden von unseren Monteuren wieder instand gesetzt und nach einer Sicherheits- und Funktionsprüfung an soziale Einrichtungen, Jugendzentren, Vereine und bedürftige Familien kostenfrei abgegeben. Alle anderen Geräte werden von uns fachgerecht entsorgt.

SCHAFFHAUSER STRASSE 41
D-79798 JESTETTEN
MO – FR 9.00 – 12.30 UHR und 14.30 – 18.30 Uhr, SA 9.00 – 16.00 UHR

BBQHAUS®

HERTRICH
METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Paprikalyoner mit viel saftigem bunten Paprika 100 g	1,00
Kalbsbratwurst / Singener Grillwurst mit Milch, mild und fein oder grob und würzig 100 g	0,85
Streichmettwurst würziger Brotaufstrich – jetzt in neuer kleinerer Portion 100 g	0,98
Kasseler gekocht Schinkenspezialität aus dem Schweinerücken 100 g	1,89
Geschnetzeltes mager vom Schwein – auch als 5-Minuten-Pfanne 100 g	1,00
Schweinehüfte als zarter Braten oder marinierte Steaks 100 g	1,00
Schweinebauch am Stück oder in Scheiben, gerne auch mariniert 100 g	0,69
Rinderhüfte breit oder schmal – zart gelagert 100 g	2,20

Handwerkstradition
seit 1907



Ein Fest mit Charme und Esprit, von links: Marina Maier, Laurance Morer, Michel Vallier, Johannes Moser, Jean Michel Morer, Ulrich Scheller und Christel Häberle. Weitere Bilder unter bilder.wochen-blatt.net swb-Bild:mu

Vive la Jumelage

Engen und Trilport feiern 15 Jahre lebendige Partnerschaft

Engen (mu). Die gelebte Partnerschaft der Bürger ist es, die der Städtepartnerschaft zwischen Engen und dem französischen Trilport Leben einhauche, das sie für eine gedeihliche Entwicklung brauche, erklärte Engens Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen der Feierlichkeiten zu 15 Jahre Jumelage zwischen den beiden Städten am Samstag im Städtischen Museum in Engen. Er stellte den

Jumelage und wollten ein Zeichen setzen, dass Europa lebt und weiter zusammen wächst. Wie lebendig die Beziehung der beiden Städte ist, zeigen über 47 Begegnungen aller Altersgruppen, mit denen Europa für den Einzelnen unmittelbar erfahrbar wurde. Durch neue Kontakte, Freundschaften und Erfahrungen.

Moser erinnerte an die ersten Kontakte zwischen der Anne Frank Realschule in

Kollege, Bürgermeister Jean Michel Morer bekräftigte dies, indem er auf das »einzigartige Gesellschaftsmodell der Europäischen Union einging, das auf Toleranz, Freiheit, Respekt und Humanismus basiere«. Gerade die Unterschiede der Länder und Menschen prägen Europa und bereichern es.

»Lassen Sie uns dieses Juwel Freundschaft bewahren, das den Kern der Partnerschaft ausmacht«, appellierte er an die Gäste aus den beiden Städten. Als Zeichen der langjährigen Freundschaft und Gesten des Dankes gab es Geschenke und Aufmerksamkeiten für die Verantwortlichkeiten, die sich für die Städtepartnerschaft engagierten und sie weiter voranbringen. Dazu zählen Annick Pane und Ulrich Scheller ebenso wie die beiden Künstlerinnen Jeanine Rouan-Freys und Christel Häberle, sowie Marina Maier vom Partnerschaftsverein.

Engen und dem College le Bois de L'Enclume in Trilport vor über 25 Jahren, die den Grundstein für die Städtepartnerschaft legten. Besonders Jugendliche konnten durch zahlreiche Schüleraustausche ihren Horizont erweitern und vom vereinten Europa persönlich profitieren, fasste Moser zusammen. Sein französischer



Musik verbindet über Grenzen

Konzert der Stadtmusik mit dem Chor Querbeet

Engen (ha). »Es wird ein Marathon der Unterhaltung«, versprach Moderator Heiko Post zu Beginn des Abends. Und damit hatte er nicht zu viel versprochen. Denn unter dem Titel »Quer-Beat« präsentierten am Samstagabend in einem Gemeinschaftskonzert die Stadtmusik Engen 1820 e.V. und der Chor »Querbeet« das traditionelle Wunschkonzert in der neuen Stadthalle in Engen. Auch gut 70 Gäste aus der französischen Partnerstadt Trilport,

die an diesem Wochenende zusammen mit der Stadt Engen die 15-jährige Freundschaft und Städtepartnerschaft feierten, waren begeistert mit dabei. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Susanne Hoffmann (Chor Querbeet) und Thomas Umscheiden (Stadtmusik Engen) zeigten die Sänger und Musiker in der ausverkauften Stadthalle ihr ganzes Können. Das abwechslungsreiche Programm bewies einmal mehr: Musik ist international

und auch der Beat verbindet über alle Grenzen hinweg. Die Jugendkapelle eröffnete beschwingt das Konzert mit »Das Phantom der Oper«. Nach der Darbietung des Chors sang dieser als Zugabe Edith Piaffs »Je ne regrette rien« sogar auf Französisch. Bei »The Conquest of Paradise« wurde es dann ziemlich eng auf der Bühne, denn der Chor und die Stadtmusik musizierten sehr gekonnt gemeinsam. Den dritten Teil des Abends bestritt die Stadtmusik alleine, wobei auch ein Medley mit den größten Hits von Toto angestimmt wurde. Den Schluss bildete »Vive la France«, ein Medley der berühmtesten französischen Chansons, bei denen nicht nur die französischen Gäste begeistert mitsangen. Norgard Österle, Vorsitzende der Stadtmusik Engen, bedankte sich am Schluss bei allen Beteiligten. Nachdem dann die französische und die deutsche Nationalhymne gespielt worden waren, verteilten die Freunde aus Frankreich als Leckerbissen an alle ihren berühmten »Brie de Meaux«.



Musik verbindet über alle Grenzen: Die Stadtmusik Engen begeisterte deutsche und französische Gäste in der neuen Stadthalle.

Auf den Spuren der Geschichte

Mühlhausen-Ehingen (mu). Ein weiteres Kapitel wurde auf dem Geschichtspfad in Mühlhausen-Ehingen aufgeschlagen: Eine Gruppe des Seniorenarbeitskreises um Helmut Fluck recherchierte und gestaltete sieben neue Tafeln, die einen Teil der Geschichte der Doppelgemeinde aufzeigt und lebendig halten soll. Bisher dokumentieren fünf Tafeln Wissenswertes und Historisches über die Zehntscheuer, das Schloss Mühlhausen, das Basaltwerk, die Ziegelei Waldhof und die Mädeberggrüne. Nun kommen die neuen Tafeln über den Mühlenpfad hinzu. Sie sollen im Laufe des Jahres an den passenden Plätzen aufgestellt werden.

und Chroniken um Skizzen und alte Fotos mit Daten und Geschichten von den Mühlen zu ergänzen. Edwin Häufle und Heinrich Minge unterstützten die beiden dabei. Nach fast vier Jahren präsentierten die Senioren nun das Ergebnis ihrer Arbeit und laden zu einem spannenden Ausflug in die Geschichte ein.

Um die Kosten des Vorhabens so gering wie möglich zu halten, nahm die Gruppe die Hilfe der PC-Senioren vor Ort in Anspruch und legt auch bei der Rahmenkonstruktion selbst Hand an. Die restlichen Kosten werden über Spenden und einen Zustupf der Gemeinde gedeckt. Denn Bürgermeister



Neue Tafeln für den Geschichtspfad, von links Horst Minge, Bürgermeister Hans-Peter Lehmann und Helmut Fluck. swb-Bild: mu

den. Abschließend möchten die Hobby-Historiker einen Flyer mit den Standorten der Tafeln erstellen, damit der Geschichtspfad der Gemeinde umfassend erkundet werden kann. Sieben Mühlen sicherten in früheren Zeiten Arbeitsplätze in Mühlhausen-Ehingen und versorgten den Flecken mit Getreide und Öl. Dazu zählten die Diefurtmühle, die Ölmühle in der Au, die Riedmühle, die Pappenheimer Mühle, die Mühle in den Weiden, die Krähenmühle und die Hasel- und Fliegenmühle. Helmut Fluck und Horst Minge stöberten in Archiven

Hans-Peter Lehmann weiß das Engagement der rührigen Senioren sehr zu schätzen, die sich in mehrere Gruppen aufteilen. Dazu zählen die PC-Senioren, Seniorenmusik, der Singkreis, die Denkmalpflege und die Sozialarbeit. Mittlerweile sind die Montagswanderer und das Sammeln von historischen Gegenständen hinzugekommen. Eine »Asservatenkammer« ist im Obergeschoss des Rathauses entstanden. Dort sollen verschiedene Themenbereiche dargestellt werden. »Wir haben noch reichlich Arbeit vor uns«, weiß Helmut Fluck.



»Herzlich Willkommen« sagen die Mitarbeiter/innen der neuen Sozialstation Hegau-West am 14. Mai zum Tag der offenen Tür.

Tagespflege zum Wohlfühlen

Gottmadingen (swb). Kurz nach dem Umzug ins neue Gebäude, aber noch vor Beginn der Tagespflege, findet am Donnerstag, 14. Mai ab 11 Uhr in der Sozialstation Hegau West am Pfarrer Adler Platz 1, ein Tag der offenen Tür statt. Es werden Führungen durch das neue Haus angeboten und die Besucher erhalten auch Informationen zur Tagespflege. Die

Krankenpflegevereine des Einzugsgebietes haben die Bewirtung übernommen, sodass man auch in dieser Hinsicht »verpflegt« wird. Auf rund tausend Quadratmetern entstand der Neubau unmittelbar am Naherholungsgebiet mit hellen, freundlichen Räumen und vermittelt eine rundum Wohlfühl-atmosphäre, erläutert die Leiterin Elisabeth Waibel.



► SMILEY

»Um die Verkehrssicherheit in Weiterdingen zu verbessern, unterstützt die Allianz Deutschland die Ortsverwaltung Weiterdingen bei der Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems«, erklärte Georg Jortzik von der Allianz Hauptvertretung in Hilzingen bei der Übergabe der Spende an den Weiterdinger Ortsvorsteher Egon Schmieder. Auf der Landstraße 190 kam es in der Vergangenheit vermehrt zu schweren Unfällen durch überhöhte Geschwindigkeit. »Wir sind der Allianz Hauptvertretung Jortzik für ihre Spende und ihr Engagement sehr dankbar«, so Schmieder. Das Geschwindigkeitsanzeigesystem mit sofortiger optischer Rückmeldung – symbolisiert durch Smileys – führt nachweislich zu einer Reduktion der Fahrzeuggeschwindigkeit und genießt darüber hinaus eine hohe Akzeptanz bei allen Verkehrsteilnehmern.

Eltern spielen mit Kindern

Engen (swb). Familien stehen am Freitag, 22. Mai im Mittelpunkt in Engen: Aus Anlass des internationalen Tags der Familie laden die Engener Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Anseltingen, Kinderhaus Glockschenziel und der Kinderwohngemeinschaftsveranstaltung, die unter dem Motto »Eltern spielen mit Kindern« steht. Eltern, Großeltern und Freunde sind eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern tolle Spiele zu entdecken. Die Kindergärten und die Kinderwohngemeinschaft laden zum Spielen von 15 bis 17 Uhr auf den großen Spielplatz an der Mundingstraße (Richtung Schwimmbad) ein. Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Außerdem freuen sich die Veranstalter über (trockene) Kuchenspenden. Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.

Bürgerbüro geschlossen

Gottmadingen (swb). Das Bürgerbüro im Rathaus Gottmadingen ist am Mittwoch, 20. Mai, aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung der Mitarbeiter geschlossen.

Ein Abend der Superlative

Benefizkonzert der Musikkapelle Ehingen begeistert 400 Zuhörer

Mühlhausen-Ehingen (swb). Von ihrer besten Seite präsentierte sich die Musikkapelle Ehingen an ihrem Benefizkonzert vor gut 400 Gästen in der Eugen-Schädler-Halle. Thema des Abends war »Michael Jackson – ein Pop-Star der Superlative«. Eröffnet wurde das Konzert traditionell von der Jugendkapelle Ehingen unter der Leitung von Jasmin Beck. Mit ihren Musikstücken unter dem Motto »Filmmusik« zeigten sie einmal mehr ihr Können und legten die Messlatte für diesen musikalischen Abend gleich einmal hoch an. Nachdem der Applaus verklungen war, hieß es »Bühne Frei« für die 65 Musiker der Musikkapelle Ehingen. Mit dem Song »Billie Jean« wurde das Michael Jackson Konzert dann eröffnet. Was nun folgte war ausgezeichnete Popmusik, untermalt von Bildern und kurzen Videosequenzen aus dem Leben und Arbeiten des »King of Pop«. Dass dieses Konzert auch beim Publikum gut ankam, spiegelte sich am Spendentisch wieder. Als der letzte Ton der Zugabe »We



Die Musikkapelle Ehingen begeisterte ihr Publikum mit Songs von Michael Jackson.

are the world« verklungen war, wurde die bis dahin gesammelten Spenden nochmals um 500 Euro erhöht. Dies freute die Musiker und natürlich auch F. Mahamoud aus der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe ganz besonders. H. Schröder, Vizepräsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee nahm dann hohe Ehrungen vor. So wurde Sarah Willauer für die höchste instrumentale Qualifikation im Blasmusikverband mit dem goldenen Leistungsabzeichen ausgezeichnet und Josef Harth für

zehn Jahre aktive Blasmusik mit der bronzenen Ehrennadel geehrt. Mit den Worten »100 Jahre Blasmusik« wurden Werner Schädler und Manfred Wenger auf die Bühne gebeten. Sie hielten jeweils seit 50 Jahren der Musikkapelle Ehingen die Treue. Während Werner Schädler seiner Posaune von Anfang an treu blieb, spielte Manfred Wenger 13 Jahre lang Klarinette und Flügelhorn bevor er dann die Trompete für sich entdeckte. Manfred Wenger übernahm 1978 für 17 Jahre das Amt des zweiten Dirigenten.

Auch Werner Schädler übte 1971 für ein Jahr das Amt des Schriftführers aus. Beide engagieren sich schon früh für die Jugendausbildung und sind der Kapelle bis heute eng verbunden. Ihnen wurde die große goldene Ehrennadel und Urkunde für 50 Jahre aktive Tätigkeit im Dienste der Blasmusik des Bundes Deutscher Blasmusikverbände verliehen. Der 1. Vorstand Michael Heinnermann ehrte seinerseits Jasmin Beck für ihren bestandenen Instrumentallehrer-Lehrgang C2 und Alena und Sabina Hogg für ihre Ausbildung als Musik-Mentoren.

In und an der Biberhalle

Watterdingen (swb). Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt auch dieses Jahr am Donnerstag, 14. Mai, ab 11 Uhr, zu seinem traditionellen Vaterschaftsfest ein. Bei schönem Wetter wird der Platz um die Biberhalle gerichtet, bei schlechtem Wetter finden die Gäste in der Biberhalle Platz. Zum Genießen werden feine Grillspezialitäten und Erfrischendes angeboten.

Ins erfrischende Nass

Engen (swb). Das Erlebnisbad Engen eröffnete die diesjährige Badesaison am Montag, 11. Mai, um 8.30 Uhr. Bademeister Roland Kapitel und sein Team freuen sich auf viel Sonne und auf ihre Badegäste.

Kammermusik in der Stadtkirche

Engen (swb). Das Collegium Musicum Singen konzertiert am kommenden Samstag, 16. Mai, um 20 Uhr, in der Stadtkirche Engen und spielt folgende Werke: Felix Mendelssohn Bartholdy, Sinfonia XI, F-Dur, Claude Debussy, Danse sacrée und Danse profane für Harfe und Streichorchester sowie Antonin Dvorak, Serenade E-Dur für Streichorchester, op. 22. Als Solistin tritt an diesem Abend Christine Baumann an der Harfe auf und Dirigent ist Bruno Kewitsch. Das Collegium Musicum Singen ist ein Kammerorchester und setzt sich aus Laienmusikern aus der Region Singen – Hegau zusammen. Für dieses Kammerkonzert am 16. Mai verstärkt sich das Orchester mit einigen Berufsmusikern.

VEREINSNACHRICHTEN!

ENGEN

DRK
Lebensrettende Sofortmaßnahmen findet als Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen B (B96), BE, AM, A1, A2, A (Zweirad, PKW), L u. T am Sa., 16.5., um 13 Uhr im Rotkreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Str. 2 statt. Anmeldung bis Mi., 13.5., unter Tel. 07733/5222 AB oder ausbildung@drk-engen.de. Bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer.

SKI-CLUB

Zur Hauptversammlung lädt der Ski-Club Engen am Fr., 22.5., um 19.30 Uhr alle Mitglieder ins Gasthaus Pius in Bittelbrunn ein.

MÜHLHAUSEN

ANGELSPORTVEREIN

Sein Anfischen veranstaltet der Angelsportverein Mühlhausen-Ehingen am Do., 14.5. (Vaterstag), am Immisriedweiher hinter dem Sägewerk Schrempf in Mühlhausen.

Für die Verpflegung der Besucher ist gesorgt.

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 17.5., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen. Gäste sind herzlich willkommen.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Von Auldingen auf die Stettener Höhe wandert der Schwarzwaldverein Tengen am Pfingstmontag, 25.5., unter Führung von Monika Zepf. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle oder 13.50 Uhr Parkplatz Friedhof Auldingen.

WELSCHINGEN

MUSIKVEREIN

Sein Vatertagsfest veranstaltet der Musikverein Welschingen am Do., 14.5., ab 11 Uhr auf dem Parkplatz der Hohenhewenhalle.

... der richtige Pfad für den letzten Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
TENGEN
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST

14.05.2015:
Dr. Boos, Tel. 07731/62200
16./17.05.2015:
Dr. Oberwittler, Tel. 07738/327

KURZ & BÜNDIG!

Die Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang lädt ein zu einem Wortgottesdienst mit Kommunion für die kranken und älteren Menschen aus dem Einzugsgebiet am Do., 21.5., um 14.30 Uhr im Pfarrheim von Tengen. Anschließend ist ein gemütl. Beisammensein bei Kaffee (Tee) und Kuchen vorgesehen.
SWIMMY, Engen: »SWIMMY-Tag« am So., 17.5. Informationen siehe separate Einladung.
»Spielend durch Engen« am Do., 21.5., von 16.30-18.30 Uhr. Treffpunkt am Gemeindezentrum.
Veranstaltungen im Impulshaus Engen, Goethestr. 1: »Den eigenen Weg gehen - Impulsworkshops für Frauen«, nächstes Thema: Sa., 6.6., 9.30-13 Uhr: Ganz in meiner Kraft - was mich stärkt u. trägt. »Zeit für mich - eine Auszeit mitten im Alltag«, nächste Termine: Mi., 20.5. u. 17.6., jeweils 19-21 Uhr. Infos u. Anmeldung für alle Veranstaltungen bei Sabrina Gundert, 07733/9965280, www.handgeschrieben.de.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 14. u. 16./17.5.2015:
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 9.15 Uhr Gottesdienst (Liturgieteam: Pfr. Stahlmann/Christa Gommel).
»Tengen«: evang. Gemeindehaus: So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Liturgieteam: Pfr. Stahlmann/Christa Gommel), anschl.

Gemeindeversammlung mit Verabschiedung von Chorleiterin Ulrike Lohrer.
»Büsing«: Bergkirche: Do., Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr gemeins. Gottesdienst der Reiatgemeinden und der Gemeinde von Singen (Südstadt).
»Engen«: Do., Christi Himmelfahrt, 10 Uhr Gottesdienst in Neuhausen. So., 10 Uhr Gottesdienst, Kantorei, Kirchencafé.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 14. u. 16./17.5.2015:
»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«:
»Engen«: Do., Christi Himmelfahrt, 9.30 Uhr Gottesdienst. So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Anselfingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Bargen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Biesendorf«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Bittelbrunn«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Neuhausen«: kein Gottesdienst.
»Stetten«: Do., Christi Himmelfahrt, 9.30 Uhr Gottesdienst.
»Welschingen«: Do., Christi Himmelfahrt, 9.30 Uhr Gottesdienst. Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Ehingen«: Do., Christi Himmelfahrt, 10.30 Uhr Gottesdienst. Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Mühlhausen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35
jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber! Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schulergmbh.de - *** Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. ***



Die evangelischen Kirchengemeinden Radolfzell, Böhringen, Höri und Rielasingen-Worblingen laden gemeinsam alle Interessierten zu einem Gottesdienst im Freien am 14. Mai – Christi Himmelfahrt um 10.30 Uhr in Radolfzell an der alten Konzertmuschel auf der Mettnau ein.

Mit Stimmung in den Frühling

Rielasingen-Arlen (swb). Der Musikverein Rielasingen-Arlen lädt erstmalig am Freitag, 15. Mai, ab 18 Uhr auf den Vorplatz der Talwiesenhalle ein. Das Jugendorchester »Letz Fetz« und das Hauptorchester – beide unter der Leitung von Helmut Matt – präsentieren dabei ihr stimmungsvolles, unterhaltsames Frühlings- und Sommerprogramm gespickt mit einigen Überraschungen.



Der 32. Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt veranstaltet vom Stadtjugendring Singen am Samstag war wieder ein voller Erfolg. Tausende von Besuchern schlenderten bei schönem Frühlingswetter durch die August-Ruf-Straße und machten das ein oder andere Schnäppchen bei den zahlreichen Ständen von Kindern und Jugendlichen. Auch das Rahmenprogramm gefiel: Wie hier bei der Freiburger Puppenbühne oder bei Artistik und Feuerjonglage beim Zirkus Klarifar.



swb-Bild: stm

Mehr Bilder unter bilder.wochenblatt.net.

Im Zeichen der Traditionen

Doppeljubiläum in Rielasingen-Worblingen

Rielasingen-Worblingen (of). Ein doppeltes Jubiläum konnte der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Samstag groß feiern. Einerseits beging der Verein selbst seinen 40. Geburtstag, und die Trachtengruppe des Vereins wurde 30 Jahre alt. Das war Anlass das Gautreffen der Trachtenvereinigung Bodensee in der Gemeinde durchzuführen. Trachtengruppen aus dem ganzen Bodenseeraum bis hin ins Bayerische waren in ihren Trachten dazu in der Doppelgemeinde zusammen gekommen, um gemeinsam zu feiern. Nach einem stimmungsvollen Gottesdienst, der von der Glockengruppe aus Wangen begleitet wurde, ging es in Begleitung des Musikverein Rielasingen-Arlen in einem Umzug durchs Dorf von der Kirche St. Stephan in die Talwiesenhalle, wo sich dann die Gruppen in einem über dreistündigen Programm mit ihrem Brauchtum präsentierten. Schuhplattler wurden aufgeführt, Reigentänze und

manch andere Darbietung unterhielten das Publikum ganz in traditionellen Weisen, deren Wahrung durch die Trachtengruppen auf die Fahnen geschrieben hatten. Durch das Programm führte die Vorsitzende des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen, Cornelia Tolksdorf und wusste manch wissenswertes zu den einzelnen Trachten zu berichten, auch dass in den Dorf der Brauch auf etwas andere Weise gepflegt wird. Erfreulich war auch, dass in den Vereinen doch eine sehr in-

tensive Jugendarbeit gepflegt wird. auch die Banater Schwaben sind ein Teil dieser Vereinigung. Die Trachtengruppe des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen ist übrigens eine der ganz wenigen Gruppen, die keine Lederhosen trägt. Mit ihrer Tracht lehnt sich die Gruppe an die alte Hegauer Tracht des 19. Jahrhunderts an.



Mehr Bilder vom Trachtenabend und Umzug gibt es unter bilder.wochenblatt.net



Mit einem imposanten Umzug ging es beim Trachtentreffen in Rielasingen-Worblingen von der Kirche St. Stephan in die Talwiesenhallen.

swb-Bild: of



KEGLER FEIERN 30. RETTICHFEST AUCH 40 JAHRE SKC WIRD AM 14. UND 15. MAI GEWÜRDIGT

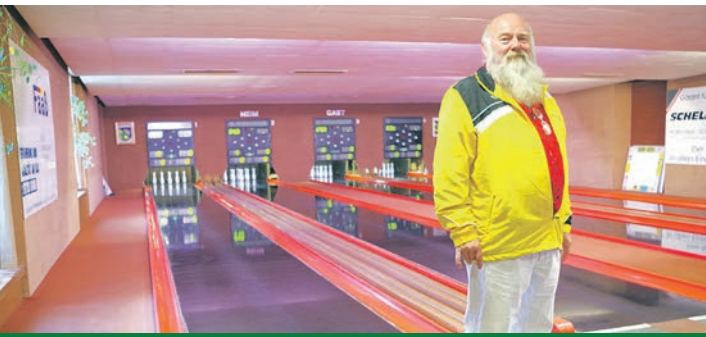
DAS SCHÖNSTE FEST RUND UM VATERTAG UND HIMMELFAHRT

Gleich ein doppeltes Jubiläum kann der Sportkegelclub Mühlhausen nun feiern. Denn seit ganzen 30 Jahren steigt das Rettichfest des Vereins, das traditionell am Vatertag viele Gäste mit seinem Angebot für gute Laune und manch rettichscharfem Gaumenkitzler anlockt. Am Donnerstag, 14. Mai, wird die Festwirtschaft im Zelt bei Auto-Störk in Mühlhausen um 11 Uhr eröffnet. Die Gäste werden auch

musikalisch bestens unterhalten und können neben kunstvoll geschnittenen Rettichen auch manch anderen kulinarischen Genuss erleben. Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Sportkegelclubs als Veranstalter gibt es am Freitag, 15. Mai, ein besonderes Schmankerl: denn wer noch ein paar »D-Mark« zuhause hat, kann hier von 17 bis 19 Uhr die Euro-Preise tatsächlich noch in der

alten Währung bezahlen. Ab 19 Uhr werden für die Gäste des Abends die »Schwenninger Neckarbuam« aufspielen, um 19.30 Uhr soll ein frisch gegrilltes Spanferkel angeschnitten werden. Die ehemaligen aktiven Mitglieder des Vereins können sich zudem auf eine Gratis-Wurst freuen. Der Vorsitzende des SKC Mühlhausen-

sen-Ehingen ist besonders stolz, dass das Team mit Michael Murko, Chris Dambacher, Axel Dambacher, Vlado und Mijo Orsolc dieses Jahr fast den Aufstieg aus der Landesliga geschafft hatte. Nur ein Punkt hatte gefehlt. Die zweite Mannschaft des SKS, der im Gasthaus Mägdeberg seine Heimbahn hat, konnte aufsteigen.



Der Vorsitzende des SKC Mühlhausen-Ehingen, Robert Dambacher, freut sich auf viele Besucher beim diesjährigen 30. Rettichfest zum 40. Geburtstag des Sportkegelvereins.

swb-Bild: of

Wir wünschen viel Spaß

SCHOLLHAMMER
KÜCHE & BAD SCHREINEREI INNENAUSBAU
Im Kai 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33-54 42
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Wir gratulieren zum 40-jährigen Jubiläum

Freundlich lädt ein: **Fam. MARTIN**

Gasthaus **MAEGDEBERG**

Tel. 0 77 33 - 81 29 · www.gasthaus-maegdeberg.de

WIR GRATULIEREN

Getränke- & Weinhandlung

D'Angelo

Hohenkräher Brühl
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33/97 72 70
Fax 0 77 33/5 03 58 68
E-Mail: PIN071@gmx.net
Mobil: 0157/33 97 16 97

Aus Hegauer Streuobst

fruchtig
frische

AUER
Obstsäfte

vielfach DLG-prämiiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 0 77 33/88 77
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

SCHOLLHAMMER Garten- u. Landschaftsbau
Pflasterarbeiten • Natursteinverarbeitung

78259 Mühlhausen-Ehingen • Tel. 0 77 33/80 81 • Fax 66 40

Zum Maifest in Büßlingen

Büßlingen (swb). Vor Beginn des traditionellen Maifests in der Zollstraße in Büßlingen laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr wollen die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins »Harmonie« ihren Gästen drei Tage mit zünftiger Blasmusik und feinem Essen in der gemütlichen Festscheune bieten. Am Mittwoch, 13. Mai, ab 20 Uhr, wird der Musikverein Böhringen bei Rottweil zum Bieranstich aufspielen. Der Vatertag wird ab 11 Uhr mit dem Musikverein Gottmadingen musikalisch eingeläutet. Im Anschluss sorgt die Maifest-Kapelle »Die Körbeltalmusikanten« unter Leitung von Andreas Maier für beste Unterhaltung, und bei den kleinen Gästen wird wieder eine Hüpfburg für jede Menge Spaß sorgen. Beim gemütlichen Hock am Seniorenachmittag, am Freitag ab 14.30 Uhr, wird der »Körbeltal-Express« aufspielen. Den anschließenden Bierabend ab 20 Uhr umrahmen die Musikvereine Randen sowie Gutmadingen. An allen drei Tagen dürfen sich die Gäste mit Mittagessen, hausgemachten Salaten, Vespertellern, Grillwürsten und Feinem aus der Kaffeestube kulinarisch verwöhnen lassen. Infos unter www.mvbuesslingen.de.

Gebrauchte Räder

Gottmadingen (swb). Am Samstag, 16. Mai, findet von 12 bis 14 Uhr die Gebrauchtrad-börse des Fördervereines der Sonnenrain-Grundschule Radolfzell in Kooperation mit »Zweirad Joos« im Industriegebiet in Gottmadingen statt. Alle gebrauchten, fahrtüchtigen Fahrräder wie Mountainbikes, E-Bikes, Trekkingräder, Kinder-räder, Kinderanhänger oder Dreiräder können zum Verkauf abgegeben oder zu günstigen Preisen erworben werden. Abgabe ist von 10 bis 12 Uhr. Der Verkauf ist von 12 bis 14 Uhr beim Lagerverkauf von »Zweirad Joos« im Industriepark 301. Der Förderverein der Sonnenrain-Grundschule Radolfzell bewirtet die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Rund ums runde Leder

Riedheim (swb). Dr SV Riedheim richtet am Donnerstag, 14. Mai, die Pokalendspiele des SBFV des Bezirks Bodensee aus. Um 11 Uhr ist Anpfiff der D-Jugend-Partie zwischen dem FC Radolfzell und dem SC Konstanz-Wollmatingen. Um 12.30 Uhr spielt die C-Jugend der SG Aach-Linz gegen den FC Rielasingen-Arlen. Um 14 Uhr tritt die B-Jugend der SG Riedheim gegen die DJK Konstanz an, und um 16.30 Uhr spielt die A-Jugend des SC Gottmadingen-Bietingen gegen den FC Rielasingen-Arlen an.

Wertvolle Funde

Archäologen bergen Alamannengräber in Hilzinger Neubaugebiet



Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald und die Archäologiestudentin Carina Danner beim Dokumentieren eines etwa 1400 Jahre alten Alemannengrabes in Hilzingen. swb-Bild: G. Häußler

an der Oberstraße die Bauvorhaben von der Kreisarchäologie systematisch begleitet und im Falle von Funden die Alaman-nengräber noch vor der eigent-lichen Baumaßnahme archäo-logisch untersucht. Schon nach dem Abtrag des Oberbodens mit dem Bagger zeichneten sich in dem lehmigen oder sandigen Untergrund die etwa West-Ost-ausgerichte-ten Grabgruben als dunkle Ver-färbungen ab, oder es kamen schon erste Knochen der Kör-pergräber zum Vorschein. Ins-gesamt konnte Kreisarchäologe Hald mit seinem kleinen Team aus Studierenden und ehren-

amtlichen Helfern zehn neue Gräber feststellen und ausgra-ben. Die Skelette sind gut er-halten. Winzige Holzreste deu-ten darauf hin, dass vermutlich Holzsärge, möglicherweise auch längshalbierte, ausge-höhlte Baumstämme, soge-nannte Baumsärge, zur Bestat-tung verwendet wurden. Beiga-ben fanden sich in den jüngst entdeckten Gräber noch keine. Einige Bestattungen wurden wohl schon im Frühmittelalter beraubt, in anderen, bereits in den Vorjahren entdeckten Grä-bern, fanden sich noch Tracht-bestandteile wie eiserne Gürtel-beschläge, Gürtelschnallen oder

Ohne Dampflock

Museumsbahnhof dennoch Magnet

Rielasingen-Worblingen (of). Auch in seiner fünften Auflage war das Museumsbahnhoffest in Rielasingen-Worblingen auf dem Bahnhof ein guter Erfolg. Allerdings mussten die Veran-stalter in diesem Jahr ohne dampfende Lokomotive aus-kommen. Wie Beat Joos vom Verein Museumsbahn Rielasin-gen-Etzwilen bei der ersten Ankunft des Zuges auf dem Rielasinger Bahnhof bekannt geben musste, hat die angefor-derte Dampflock am Tag zuvor einen Kesselschaden erlitten. Sie sei deshalb sofort aus dem Verkehr gezogen worden und man hoffe, dass sie nächstes Jahr wieder zur Verfügung ste-hen könne.

Für die drei Museumbahnfahr-ten wurde deshalb eine alte Rangierlock zum Einsatz ge-bracht. Zudem war der »neue« alte Schienenbus des Vereins zum Abschluss im Einsatz, und zusätzlich wurden auch einige Fahrten mit Güterwaggons durchgeführt. Zur Eröffnung freuten sich Werner Niete als Vorsitzender von ProRiwo und Bürgermeister Ralf Baumert über die gute Resonanz der Vereine für das Fest. Die Publi-kumsresonanz stellte sich aber erst zur Mittagszeit ein. Bürger-meister Ralf Baumert blickte in die Zukunft des Festes und der Museumsbahn. Weiter warte man auf die Schließung der Lü-cke in Richtung Singen, um das Fest in diese Richtung ausdeh-nen zu können. Problematisch sei die Wiederherstellung der Schienenübergänge, insbeson-dere an der Georg-Fischer-Straße. Hier stehe noch die Ge-nehmigung des Eisenbahn-

Bundesamts aus, seitens des Vereins lägen die Pläne und auch die Gelder für die Reakti-vierung der Strecke bereit. Insgesamt zeigte sich auf dem Fest wieder ein interessantes Angebot. Erstmals war sogar



Am Bahnhof Rielasingen konnten Erwachsene wie Kinder so manches Rangiermanöver bewundern. swb-Bild: of

eine Modellbahn mit Zahnrad-betrieb vor Ort, und auch die Modellbahnfreunde Mühlhau-sen bereicherten mit ihrer Aus-stellung erstmals das Fest. Für das leibliche Wohl sorgten in diesem Jahr der 1. FC Rielasin-gen-Arlen, der ASV Forelle, der Musikverein Rielasingen-Arlen und der Fanfarenzug Rielasin-gen-Arlen.

Mehr Bilder gibt es unter bil-der.wochenblatt.net sowie ein aktuelles Video unter www.wochenblatt.net/wb/bewegt/videos

Mit viel Musik und guter Laune

Bietingen (swb). Der Musikver-ein Bietingen lädt herzlich zu seinem Frühjahrsfest am Vater-tag, 14. Mai, ab 11 Uhr und am Freitag, 15. Mai, ab 15 Uhr auf den Schulhof nach Bietingen ein. Neben musikalischer Unterhal-tung ist auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Am Donnerstag gibt es leckeren Schweinsbraten mit Kartoffel-salat, Schnitzel und Pommes; am Freitag Gyros und Grill-würste. Zum Nachtsch warten leckere Kuchen in der Kaffee-stube. Bei der Verlosung lockt als erster Preis ein Rundflug über den Hegau. Zur Unterhal-tung am Vatertag spielen die Musikvereine Stadtmusik Pful-lendorf, MV Bankholzen und MV Anseltingen. Am Freitag wird mit einem ge-mütlichen Seniorenachmittag bei Kaffee und Kuchen um 15 Uhr begonnen. Dazu werden die Kinder vom Kindergarten St. Raphael und die Flöten-gruppe für die Unterhaltung sorgen. Ab 18.30 Uhr spielen dann der Musikverein Wangen und der MV Hattingen für die Bier-abend-Besucher auf.

Wildkräuter entdecken

Engen (swb). Am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr, begibt sich der Engener Frauenhock auf ei-nen gemeinsamen Wildkräuter-Spaziergang. Treffpunkt ist das Impulshaus Engen in der Goe-thestraße 1 (früher Jugendse-minar). Die Kräuterexpertin und leidenschaftliche Köchin Anna Maria Held wird Wild-kräuter wie Brennnessel, Giersch oder Beinwell mit den Teilnehmer neu entdecken und Anregungen geben, wie diese in der Naturheilkunde, aber auch in der Küche, verwendet werden können. Aus vielen die-ser Wildpflanzen können kuli-narische Gerichte gezaubert werden. Im Garten des Impulshauses werden anschließend einige Kräuter geerntet und zu einem köstlichen und gesunden Smoothie gemixt.

Zum Thema Typisierung

Engen (swb). In der Aula des Engener Gymnasiums findet am Freitag, 15. Mai, im Rah-men des Projektes »Leben spen-den macht Schule« für Schüler und Interessierte um 11.10 Uhr ein Infovortrag mit Christian Tomoleo über Stammzellen-spender und Typisierung statt. Anschließend, gegen 12 Uhr, wird eine Registrierungsaktion im NWT-Raum angeboten, bei der die Schüler ab 17 Jahren die Möglichkeit haben, sich registrieren zu lassen. Die Daten der 17-Jährigen werden bis zu ihrem 18. Geburtstag gesperrt und erst mit ihrer Volljährigkeit für den Suchlauf freigegeben.